Antrag

Initiator*innen: Jörg

Titel: **4 - Ä1 zu Keine Normalisierung der AfD – Keine Teilnahme an Wahlkampfveranstaltungen mit der AfD**

Antragstext

Von Zeile 2 bis 4:

Kandidierende und Vertreter*innen des Kreisverbands werden im Kommunalwahlkampf 2025 nicht als aktive Teilnehmende an Wahlkampfveranstaltungen teilnehmen, bei denen ein/e AFD-Vertreter/in direkt gleichzeitig anwesend ist (z.B. eine Podiumsdiskussion) und wir uns mit Ihnen in eine direkte Diskussion begeben müssten. Dies ermöglicht ausdrücklich die Teilnahme von Kandidierende und Vertreter*innen des Kreisverbands im Kommunalwahlkampf bei Wahlprüfsteinen, Kandidatenchecks u.ä. und der zentralen Veranstaltung zur OB-Wahl von SIHK/WP & Radio Hagen, bei denen die ~~AfD als Gleiche~~Kandidierenden in 2er Duellen unter Moderation befragt werden und gesichert ist, dass der Grüne OB Kandidat auf Grund der vorab bekannten Zulosung NICHT auf die AFD trifft.
Der Vorstand wird bei Veranstaltungen an denen wir nicht teilnehmen (z.B. Podiumsdiskussionen mit AFD Beteiligung) deutlich gegenüber den ~~demokratischen Parteien geladen ist~~Veranstaltern klar stellen, dass hier unterschiedslos Demokraten und Staatsfeinden ein Forum gegeben wird und die Grünen in Hagen dies für eine gefährliche Verharmlosung halten.

Begründung
erfolgt ggf. mündlich